

URL

<http://www.moz.de/de/heimat/lokalredaktionen/eisenhuettenstadt/artikel0/dg/0/1/1193449/>

[Maria Neuendorff](#) 30.08.2013 19:25 Uhr

Erste Kids Parade auf dem Tempelhofer Feld

Berlin (MOZ) Im Kettenhemd Armbrust schießen, mit Profis Tanzschritte einüben, mit Handballer Stefan Kretschmar eine neue Trendsportart entdecken - das und noch mehr bietet die erste Kids Parade auf dem Tempelhofer Feld. Bis Sonntag stellen rund 100 Vereine und Initiativen ihre Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche von drei bis 21 Jahren vor.

Alexandra Neüff ist stolz auf ihre Schüler. Sie dürfen an diesem Freitagnachmittag auf der großen Bühne Lucas Lehnert von "Deutschland sucht den Superstar" tänzerisch begleiten. "Für sie ist es der erste Auftritt auf einem Festival", sagt die Tanzlehrerin. Die anderen malen Kreidekästchen auf die Startbahn des ehemaligen Flughafens. "So können auch Besucher die Choreografien abtanzen", erklärt Neüff. Die zierliche Frau mit dem Pferdeschwanz sieht selbst noch aus wie ein Teenager. Erst im März hat die 24-Jährige ihr eigenes Studio in Steglitz eröffnet. Die Kids Parade ist eine Chance, sich einem großen Publikum zu präsentieren. "Viele haben Hemmungen, in eine Tanzschule zu gehen. Bei uns können aber auch Anfänger mitmachen", erklärt Neüff. Neben ihrem Infostand bauen Schüler eine acht Meter lange Wand auf. Dort können sich bis Sonntag Sprayer austoben. "Breakdance und Straßenkunst", das passt super zusammen, findet Neüff.

Ein paar Meter weiter hieven Mitglieder der Berliner Rittergilde eine Wurfmaschine aus einem Laster. Mit ihr sollen bis Sonntag regelmäßig fünf Kilogramm schwere Granitkugeln über das Tempelhofer Feld geschleudert werden. Die Mittelaltertruppe will Besucher ins 14. Jahrhundert entführen. "Hochmeister" Frank Berliner, der die Gilde 2006 in Reinickendorf gründete, und seine Mitglieder duellieren sich dafür mit Schwertern. "Das sind ungefährliche Spezialanfertigungen, man kann sich nicht verletzen", beruhigt der Volkswirtschaftsstudent.

Am diesem ersten Tag, an dem die Kids Parade mit Konzerten startet, trägt der 26-Jährige noch Jeans. Spätestens am Sonnabend wird er das Kettenhemd und den blauen Waffenrock überstreifen. Die perfekte Kleidung für die eigentliche Parade. Von 11 bis 15 Uhr wollen die teilnehmenden Vereine in einer Art Faschingsumzug über das Gelände ziehen. Danach werden Sänger wie Max Giesinger, Dennis Legree, Joanna Zimmer, Raffaella Weis und der Choreograf Hamza Haimami auf der Bühne erwartet, die von Schauspielerin Susan Sideropoulus moderiert wird. Designer Guido Maria Kretschmer, bekannt vom VOX-Format "Shopping Queen", will zudem Autogramme geben und vielleicht auch Styling-Tipps.

Am Sonntag sollen dann die Kinderstars Ulf und Zwulf und der Rapper Drob Dynamic für Stimmung sorgen. Handballstar Stefan Kretschmar wird die Trendsportart "Goalcha" vorstellen, eine Art Streethandball. Er ist auch Schirmherr der Veranstaltung. Der gemeinnützige Verein Kids Parade e. V. will Kindern und Jugendlichen Wege zur sinnvollen

Freizeit- und Zukunftsgestaltung aufzeigen. "Eltern haben nicht immer die Zeit, alle Vereine abzuklappern", erklärt Sprecherin Kornelia Lehmann. Auf dem zweitägigen Familienfest mit Mitmachstationen soll ihnen ein komprimiertes Angebot unterbreitet werden.

Der gute Gedanke hat auch die Rittergilde zum Mitmachen bewogen. Normalerweise werden die Mitglieder für ihre Auftritte gut bezahlt. An diesem Wochenende ist für Besucher selbst das Bogen- und Armbrustschießen umsonst. Schon Achtjährige können mitmachen. "Ich finde es wichtig, dass hier Kindern ein Freizeitangebot unter freiem Himmel gemacht wird", sagt Frank Berliner. "Jenseits von iPhone und Bildschirmen."

Kidsparade, Sonnabend und Sonntag, jeweils von 10 bis 20 Uhr, Tempelhofer Feld, Eingang Tempelhofer Damm, U6 Paradenstraße, Eintritt frei; Informationen unter www.kidsparade.com

Auch im Olympiapark laden an diesem Sonnabend zahlreiche Vereine zum kostenlosen Mitmachen ein. Der Fokus beim 19. Kinder- und Jugend-Sportfestival liegt dabei ganz klar auf Bewegung und Gesundheit. Von 10 bis 18 Uhr bieten mehr als 100 Stände den jungen Besuchern an, sich auszuprobieren.

So können schon die Kleinsten unter Anleitung den Hockey-Schläger schwingen oder sich mit Hilfe einer Handpuppe zeigen lassen, wie man richtig die Zähne putzt. Kinder können zudem ein Sportabzeichen machen und den IStaf-Athleten beim Training zuschauen. Spitzensportler von Hertha BSC, Union Berlin, den Füchsen, Alba und den Eisbären stellen ihre Sportarten vor. Von Alpinklettern bis Wassersport werden laut Veranstalter alle klassischen Sportarten vertreten sein, aber auch wer mehr auf Fun- und Trendsportarten steht, wird sicher fündig. Die Vereine nutzen die weitläufigen Grünflächen des Olympiaparks, um neue Talente zu entdecken. Zudem gibt es ein Bühnenprogramm und Kinderschminken.

Der Olympiapark ist vom S- und U-Bahnhof Olympiastadion in wenigen Minuten zu erreichen. Mit dem Pkw empfiehlt sich die Anfahrt über Olympischer Platz und Am Glockenturm.



Märkische Oderzeitung

© 2011 moz.de Märkisches Verlags- und Druckhaus GmbH & Co. KG